Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten

2025/2184(INI)

23.4.2026

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 80

Entwurf eines Berichts
Hristo Petrov
(PE785.214v01-00)

Umsetzung der Empfehlung des Rates vom 30. Oktober 2020 zu dem Thema „Eine Brücke ins Arbeitsleben – Stärkung der Jugendgarantie“ und zur Ersetzung der Empfehlung des Rates vom 22. April 2013 zur Einführung einer Jugendgarantie
(2025/2184(INI))

Änderungsantrag 1
Niels Geuking, Pascal Arimont, Romana Tomc, David Casa, Isabelle Le Callennec, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die sozialpolitischen Ziele gemäß Artikel 151 und 153 AEUV in Verbindung mit Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 zur sozialen Sicherheit und Sozialleistungen,

Or. en

Änderungsantrag 2
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
— unter Hinweis auf die europäische Säule sozialer Rechte, die am 17. November 2017 vom Rat, vom Parlament und von der Kommission proklamiert und unterzeichnet wurde, insbesondere auf die Grundsätze 1, 3 und 4,	– unter Hinweis auf die europäische Säule sozialer Rechte, die am 17. November 2017 vom Rat, vom Parlament und von der Kommission proklamiert und unterzeichnet wurde, insbesondere auf die Grundsätze 1, 3 und 4, ***und ihr Ziel, die NEET-Quote bis 2030 auf 9 % zu senken,***

Or. en

Änderungsantrag 3
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

— unter Hinweis auf die europäische Säule sozialer Rechte, die am 17. November 2017 vom Rat, vom Parlament und von der Kommission proklamiert und unterzeichnet wurde, insbesondere auf die Grundsätze 1, 3 und 4,	– unter Hinweis auf die europäische Säule sozialer Rechte, die am 17. November 2017 vom Rat, vom Parlament und von der Kommission proklamiert und unterzeichnet wurde, insbesondere auf die Grundsätze 1, 3 und 4, ***und ihr Ziel, die NEET-Quote bis 2030 auf 9 % zu senken,***

Or. en

Änderungsantrag 4
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Artikel 7 und 17 der überarbeiteten Europäischen Sozialcharta,

Or. en

Änderungsantrag 5
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates zur Rolle der Jugendarbeit als Unterstützung für junge Menschen bei der Entwicklung wesentlicher Lebenskompetenzen, die ihnen einen erfolgreichen Übergang ins Erwachsenenleben, zur aktiven Bürgerschaft und ins Arbeitsleben ermöglichen (2017/C 189/06)[2a],

[2a] ABl. C 189 vom 15.6.2017, S. 30.

Or. en

Änderungsantrag 6
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Umsetzung der EU-Jugendstrategie (2019-2021) (2021/C 504 1/02)[2b],
	[2b] ABl. C 504I vom 14.12.2021, S. 10.

Or. en

Änderungsantrag 7
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 20. Januar 2026 mit dem Titel „Union der Gleichheit: Strategie zur Bekämpfung von Rassismus 2026-2030“ (COM(2026)0012)[2c],
	[2c] COM(2026)0012.

Or. en

Änderungsantrag 8
Gordan Bosanac

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte mit dem Titel „Being Black in the EU – Experiences of people of African descent“[2d],
	[2d] https://fra.europa.eu/de/publication/2023/being-black-eu

Or. en

Änderungsantrag 9
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte mit dem Titel „Being Muslim in the EU – Experiences of Muslims“[2e],
	[2e] https://fra.europa.eu/de/publication/2024/being-muslim-eu

Or. en

Änderungsantrag 10
Niels Geuking, Romana Tomc, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Kernbotschaften des Beschäftigungsausschusses (EMCO), die vom Rat (Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz) in den Jahren 2016, 2018, 2019, 2021, 2023, 2025 und 2026 gebilligt wurden,

Or. en

Änderungsantrag 11
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die im September 2015 von Staats- und Regierungschefs aus aller Welt angenommenen und vom Rat gebilligten Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung, insbesondere das Ziel 8,

Or. en

Änderungsantrag 12
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Europäische Sozialcharta, insbesondere die Artikel 7 und 17,

Or. en

Änderungsantrag 13
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Agenda 2030 und die Ziele für nachhaltige Entwicklung, insbesondere Ziel 8 „Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern“,

Or. en

Änderungsantrag 14
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Empfehlung des Rates vom 9. März 2026 zum Humankapital in der Europäischen Union[1a],
	[1a] ABL. C, C/2026/1687.

Or. en

Änderungsantrag 15
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

– unter Hinweis auf die Stellungnahme des Europäischen Ausschusses der Regionen vom 5. Februar 2021 mit dem Titel „Förderung der Jugendbeschäftigung: eine Brücke ins Arbeitsleben für die nächste Generation – Stärkung der Jugendgarantie“[2a],

[2a] ABl. C 106 vom 26.3.2021, S. 7.

Or. en

Änderungsantrag 16
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Stellungnahme des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses vom 29. Oktober 2020 mit dem Titel „Stärkung der Jugendgarantie“,

Or. en

Änderungsantrag 17
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Eurofund-Bericht aus dem Jahr 2024 mit dem Titel „Becoming adults: Young people in a post-pandemic world“[3a],

[3a] Eurofound: Becoming adults: Young

people in a post-pandemic world. Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2024.

Or. en

Änderungsantrag 18
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Eurofound-Bericht aus dem Jahr 2024 mit dem Titel „Young people in the Western Balkans“[4a],
	[4a] Eurofound: Young people in the Western Balkans. Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2024.

Or. en

Änderungsantrag 19
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Veröffentlichung des CEDEFOP aus dem Jahr 2023 mit dem Titel „Europäische Leitlinien für die Validierung nichtformalen und informellen Lernens“[5a],
	[5a] Cedefop: Europäische Leitlinien für die Validierung nichtformalen und informellen Lernens. Cedefop-Referenzreihe Nr. 124, Luxemburg: Amt

für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2023, https://data.europa.eu/doi/10.2801/184123 .

Or. en

Änderungsantrag 20
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Veröffentlichung der Europäischen Stiftung für Berufsbildung aus dem Jahr 2025 mit dem Titel „Outreach to Young People not in Employment, Education or Training: A Practical Manual for Outreach”[6a],
	[6a] Europäische Stiftung für Berufsbildung: Outreach to Young People not in Employment, Education of Training: A Practical Manual for Outreach. Turin (Italien), 2025.

Or. en

Änderungsantrag 21
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Veröffentlichung des CEDEFOP aus dem Jahr 2026 mit dem Titel „An EU reference framework for lifelong guidance: 18 guidelines for policy and systems development“[7a],

[7a] ***Cedefop: An EU reference framework for lifelong guidance: 18 guidelines for policy and systems development. Cedefop-Referenzreihe Nr. 125, Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2025, Bezeichner für digitale Objekte: 10.2801/8255414.***

Or. en

Änderungsantrag 22
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
— unter Hinweis auf die Evaluierung der europäischen Umsetzung vom 18. Dezember 2025 mit dem Titel „The implementation of the reinforced Youth Guarantee – Trends in EU Member States, impact, EU funding and governance“ (Die Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie – Trends in den EU-Mitgliedstaaten, Auswirkungen, EU-Finanzierung und Governance), die vom Wissenschaftlichen Dienst des Europäischen Parlaments veröffentlicht wurde,	– unter Hinweis auf die Evaluierung der europäischen Umsetzung vom 18. Dezember 2025 mit dem Titel „The implementation of the reinforced Youth Guarantee – Trends in EU Member States, impact, EU funding and governance“ (Die Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie – Trends in den EU-Mitgliedstaaten, Auswirkungen, EU-Finanzierung und Governance), die vom Wissenschaftlichen Dienst des Europäischen Parlaments veröffentlicht wurde[8a],

[8a] ***https://www.europarl.europa.eu/thinktank/en/document/EPRS_STU(2025)774714***

Or. en

Änderungsantrag 23
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die vom Europäischen Ausschuss der Regionen im Juni 2022 veröffentlichte Studie mit dem Titel „The local implementation of the Reinforced Youth Guarantee“,

Or. en

Änderungsantrag 24
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Positionspapier des Europäischen Jugendforums vom 13. März 2025 mit dem Titel „Youth Guarantee: How to support young people finding a pathway“,

Or. en

Änderungsantrag 25
Niels Geuking, Pascal Arimont, Romana Tomc, David Casa, Isabelle Le Callennec, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 21. November 2023 mit dem Titel „Abbau von Ungleichheiten und Förderung der sozialen Eingliederung in Krisenzeiten für Kinder und ihre Familien“[1a],
	[1a] https://eur-lex.europa.eu/eli/C/2024/4211/oj

Or. en

Änderungsantrag 26
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 17. Februar 2022 zur Beschäftigung und sozialen Erholung nach der Pandemie zur Stärkung der jungen Menschen in der EU[9a],
	[9a] ABl. C 342 vom 6.9.2022, S. 265.

Or. en

Änderungsantrag 27
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 11. März 2025 zum Europäischen Sozialfonds Plus nach 2027[10a],
	[10a] ABL. C, C/2025/3146.

Or. en

Änderungsantrag 28
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 27. November 2025 zu der EU-Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen nach 2024,

Or. en

Änderungsantrag 29
Marie Dauchy, Séverine Werbrouck, Mélanie Disdier, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die verstärkte Jugendgarantie ein Bekenntnis der Mitgliedstaaten gegenüber jungen ***Menschen*** unter 30 Jahren ist, ihnen innerhalb von vier Monaten, nachdem sie arbeitslos geworden sind oder ihren Bildungsweg abgeschlossen haben, eine hochwertige Beschäftigung, eine Weiterbildungsmaßnahme, eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz anzubieten;	A. in der Erwägung, dass die verstärkte Jugendgarantie ein Bekenntnis der Mitgliedstaaten gegenüber jungen ***Bürgern*** unter 30 Jahren ist, ihnen ***theoretisch*** innerhalb von vier Monaten, nachdem sie arbeitslos geworden sind oder ihren Bildungsweg abgeschlossen haben, eine hochwertige Beschäftigung, eine Weiterbildungsmaßnahme, eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz anzubieten; ***in der Erwägung, dass dieses Bekenntnis angesichts der tatsächlichen Gegebenheiten auf Hindernisse gestoßen ist und sich als bürokratische Illusion herausstellt, da mehr als die Hälfte der jungen Menschen in der Union auch nach Ablauf dieser Frist immer noch auf ein Angebot wartet;***

Or. fr

Änderungsantrag 30
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

A. in der Erwägung, dass die verstärkte Jugendgarantie ein Bekenntnis der Mitgliedstaaten gegenüber jungen Menschen unter 30 Jahren ist, ihnen innerhalb von vier Monaten, nachdem sie arbeitslos geworden sind oder ihren Bildungsweg abgeschlossen haben, eine hochwertige Beschäftigung, eine Weiterbildungsmaßnahme, eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz anzubieten;	A. in der Erwägung, dass die verstärkte Jugendgarantie ein Bekenntnis der Mitgliedstaaten gegenüber jungen Menschen unter 30 Jahren ist, ihnen innerhalb von vier Monaten, nachdem sie arbeitslos geworden sind oder ihren Bildungsweg abgeschlossen haben, eine hochwertige Beschäftigung, eine Weiterbildungsmaßnahme, eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz anzubieten; ***in der Erwägung, dass seit der Einrichtung der Jugendgarantie im Jahr 2013 etwa 60 Millionen junge Europäer ein Angebot im Rahmen der Jugendgarantie-Programme in Anspruch genommen haben;***

Or. en

Änderungsantrag 31
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die verstärkte Jugendgarantie ein Bekenntnis der Mitgliedstaaten gegenüber jungen Menschen unter 30 Jahren ist, ihnen innerhalb von vier Monaten, nachdem sie arbeitslos geworden sind oder ihren Bildungsweg abgeschlossen haben, eine hochwertige Beschäftigung, eine Weiterbildungsmaßnahme, eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz anzubieten;	A. in der Erwägung, dass ***die Jugendgarantie im Jahr 2013 und*** die verstärkte Jugendgarantie ***im Jahr 2020 eingeführt wurde; in der Erwägung, dass sie*** ein Bekenntnis der Mitgliedstaaten gegenüber jungen Menschen unter 30 Jahren ist, ihnen innerhalb von vier Monaten, nachdem sie arbeitslos geworden sind oder ihren Bildungsweg abgeschlossen haben, eine hochwertige Beschäftigung, eine Weiterbildungsmaßnahme, eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz anzubieten;

Or. en

Änderungsantrag 32

Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass das Ziel der verstärkten Jugendgarantie darin besteht, Jugendarbeitslosigkeit, Nichterwerbstätigkeit und Unterbeschäftigung zu bekämpfen und die nachhaltige Integration junger Menschen in eine hochwertige allgemeine und berufliche Bildung und in den Arbeitsmarkt zu unterstützen; in der Erwägung, dass die Ziele der verstärkten Jugendgarantie die gemeinsamen politischen Prioritäten des Europäischen Parlaments, der Kommission und der Mitgliedstaaten im Rahmen des derzeitigen mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) widerspiegeln und zu dem Ziel der Union beitragen, ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum und die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze im Einklang mit der europäischen Säule sozialer Rechte zu erreichen; in der Erwägung, dass anhaltende Probleme und neue, sich rasch wandelnde Herausforderungen für die Integration junger Menschen in den Arbeitsmarkt dazu führen, dass diese Prioritäten über den laufenden Programmplanungszeitraum hinaus beibehalten werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 33
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die

Mitgliedstaaten im Allgemeinen ein starkes politisches Engagement für die Umsetzung der Jugendgarantie und ihrer nationalen Umsetzungspläne aufrechterhalten haben; in der Erwägung, dass besondere Anstrengungen unternommen wurden, um die Unterstützungskapazitäten für NEET und Maßnahmen des gegenseitigen Lernens durch Sitzungen nationaler Koordinatoren auf EU-Ebene oder darüber hinaus zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 34
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass aus Untersuchungen von Eurofound hervorgeht, dass die Gruppe der NEET sehr heterogen ist und aus verschiedenen Untergruppen besteht, die jeweils mit spezifischen strukturellen Hindernissen und Bedürfnissen konfrontiert sind, die ihre erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 35
Lara Magoni, Elena Donazzan, Marlena Maląg, Mariateresa Vivaldini, Francesco Torselli, Chiara Gemma, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass bei der Konzeption und Durchführung solcher

Maßnahmen das Subsidiaritätsprinzip und die Zuständigkeiten der Mitgliedstaaten in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung und Beschäftigungspolitik uneingeschränkt gewahrt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 36
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ab. in der Erwägung, dass die NEET-Quote in der EU nach der Pandemie wieder rückläufig ist; in der Erwägung, dass der Aktionsplan zur europäischen Säule sozialer Rechte das Ziel enthält, die NEET-Quote bei den 15- bis 29-Jährigen bis 2030 auf 9 % zu senken; in der Erwägung, dass dieses Ziel trotz erheblicher Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten und Regionen nach derzeitigem Stand erreicht werden dürfte[11a], und in der Erwägung, dass – auch wenn dieses Ziels verwirklicht wird – dennoch eine erhebliche Zahl junger Menschen in prekärer Lage bleibt;

[11a] https://doi.org/10.2908/LFSI_NEET_Q

Or. en

Änderungsantrag 37
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ab. in der Erwägung, dass es sich bei jungen Menschen, die sich weder in Ausbildung noch in Beschäftigung befinden (NEET), um eine vielfältige Gruppe junger Menschen mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen handelt; in der Erwägung, dass aus Untersuchungen von Eurofound[1a] hervorgeht, dass die Gruppe der NEET sehr heterogen ist und aus verschiedenen Untergruppen besteht, die jeweils mit spezifischen strukturellen Hindernissen konfrontiert sind, die ihre erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt verhindern, und dass sie daher gezielte personalisierte Unterstützung benötigen, damit ihre spezifischen Bedürfnisse erfüllt werden;
	[1a] Eurofound: Exploring the diversity of NEETs. Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2016.

Or. en

Änderungsantrag 38
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ac. in der Erwägung, dass bei der Umsetzung und Verbesserung der verstärkten Jugendgarantie besonderes Augenmerk auf NEET in prekären Situationen und auf diejenigen gelegt werden muss, die am weitesten vom Arbeitsmarkt entfernt und oft schwer zu erreichen sind; in der Erwägung, dass dazu Frauen, Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft,

Roma- und Fahrende-Gemeinschaften, obdachlose junge Menschen, junge Menschen, die aus der institutionellen Betreuung ausgeschieden sind, LGBTQIA+-Personen, junge Menschen mit Migranten- oder Flüchtlingsstatus, junge Menschen mit Behinderungen, junge Menschen, die aufgrund ihrer Religion oder Weltanschauung diskriminiert werden, junge Menschen, die mit chronischen Krankheiten oder Sucht konfrontiert sind, junge Eltern sowie junge Menschen, die als informelle Pflegekräfte tätig sind, gehören; in der Erwägung, dass klar zwischen NEET, die unfreiwillig von Bildung, Beschäftigung oder Ausbildung ausgeschlossen sind, und solchen, die freiwillig nicht erwerbstätig sind, unterschieden werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 39
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ac. in der Erwägung, dass es ein anhaltendes geschlechtsspezifisches Gefälle bei den NEET gibt, wobei die NEET-Quote bei jungen Frauen in der EU durchweg höher ist als bei jungen Männern;[12a] in der Erwägung, dass sich diese Situation zum Teil durch die ungleiche Verteilung von Kinderbetreuungspflichten und sozialen Normen erklären lässt;
	[12a] https://www.eurofound.europa.eu/de/surveys-and-data/data-catalogue/neet-rates-gender-15-29-age-group

Or. en

Änderungsantrag 40
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ad. in der Erwägung, dass die Integration von NEET in den Arbeitsmarkt aufgrund von Faktoren wie dem Wachstum der Gig-Ökonomie und der Zunahme prekärer und atypischer Beschäftigungsformen, dem Aufkommen künstlicher Intelligenz und der Digitalisierung sowie der Lebenshaltungskostenkrise, einschließlich steigender Wohnkosten, immer komplexer geworden ist; in der Erwägung, dass diese Entwicklungen strukturelle Hindernisse für nachhaltige Beschäftigung schaffen und Ungleichheiten verschärfen, wodurch gefährdete NEET zurückgelassen werden; in der Erwägung, dass die Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie reformiert und gestärkt werden muss, um wirksam auf diese Herausforderungen zu reagieren und NEET, die am weitesten vom Arbeitsmarkt entfernt sind, Vorrang einzuräumen;

Or. en

Änderungsantrag 41
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ad. in der Erwägung, dass die Roma mit 47 % bei den 16- bis 24-Jährigen die

Gruppe mit der höchsten NEET-Quote in der EU sind, verglichen mit einem EU-Durchschnitt von 9 % bei dieser Altersgruppe;[13a] in der Erwägung, dass keiner der untersuchten Mitgliedstaaten kurz davor steht, die im Strategischen Rahmen der EU für die Roma[14a] festgelegten Ziele zu erreichen, und in der Erwägung, dass die EU ohne einen gezielten und strategischen Ansatz der Mitgliedstaaten Gefahr läuft, dass eine Generation junger Roma und Fahrender von der allgemeinen und beruflichen Bildung und vom Arbeitsmarkt ausgeschlossen wird;

[13a] „Rights of Roma and Travellers in 13 European countries – Perspectives from the Roma Survey 2024“, Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA), 2. Oktober 2025.

[14a] Mitteilung der Kommission vom 7. Oktober 2020 mit dem Titel „Eine Union der Gleichheit: Strategischer Rahmen der EU zur Gleichstellung, Inklusion und Teilhabe der Roma“ (COM(2020)0620), https://eur-lex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:9a007e7e-08ad-11eb-a511-01aa75ed71a1.0002.02/DOC_1&format=PDF.

Or. en

Änderungsantrag 42
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ae. in der Erwägung, dass der Übergang von der Ausbildung in den Arbeitsmarkt länger, weniger linear und für junge Menschen zunehmend unsicher

geworden ist, wobei viele zwischen Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und Nichterwerbstätigkeit wechseln oder in atypischen Beschäftigungsformen gefangen sind; in der Erwägung, dass sich die verstärkte Jugendgarantie nicht ausreichend an diese fragmentierten Pfade angepasst hat und weiterhin auf starren, einmaligen Maßnahmen beruht; in der Erwägung, dass eine wirksame Integration in den Arbeitsmarkt insbesondere für schutzbedürftige NEET flexible, personalisierte und langfristige Unterstützung erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 43
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ae. in der Erwägung, dass der Roma-Erhebung 2021 der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte zufolge 19 % der Roma-Frauen nie eine Schule besucht haben und nur 23 % der Roma-Frauen nach dem 16. Lebensjahr in Ausbildung bleiben, während diese Werte unter Roma-Männern bei 14 % bzw. 32 % liegen;[15a] in der Erwägung, dass nach Geschlecht aufgeschlüsselte Daten zeigen, dass im Durchschnitt 61 % der jungen Frauen in den Roma- und Traveller-Gemeinschaften NEET sind, während dieser Wert unter jungen Roma-Männern bei 33 % liegt;[16a]

[15a] Europarat: Equality of Roma and Traveller women and girls (Ref. 094724GBR). 2025, https://edoc.coe.int/en/roma-and-travellers/12078-equality-of-roma-and-traveller-women-and-girls.html; Agentur

der Europäischen Union für Grundrechte: Roma and Travellers in six countries – Roma and Travellers survey. Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2020, https://fra.europa.eu/sites/default/files/fra_uploads/fra-2020-roma-travellers-six-countries_en.pdf.

[16a] Agentur der Europäischen Union für Grundrechte: Rights of Roma and Travellers in 13 European countries - Perspectives from the Roma Survey 2024. 2025, https://fra.europa.eu/en/publication/2025/roma-survey-2024.

Or. en

Änderungsantrag 44
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Af. in der Erwägung, dass junge Menschen unverhältnismäßig stark von schlecht bezahlter Arbeit[1a] sowie prekären und atypischen Beschäftigungsformen, einschließlich befristeter Verträge, Null-Stunden-Verträge und Scheinselbstständigkeit[1b], betroffen sind; in der Erwägung, dass sie häufig keinen Zugang zu angemessenem Beschäftigungsschutz und Sozialleistungen haben; in der Erwägung, dass junge Menschen aufgrund der Automatisierung auch einem höheren Risiko von Arbeitsplatzverlagerungen ausgesetzt sind; in der Erwägung, dass derartige Bedingungen nur begrenzte finanzielle Sicherheit bieten und Wege zu einer nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt untergraben; in der Erwägung, dass dies insbesondere

schutzbedürftige NEET betrifft, die unverhältnismäßig stark in gering qualifizierten und minderwertigen Beschäftigungsverhältnissen tätig sind; in der Erwägung, dass mit der verstärkten Jugendgarantie aktiv gegen Prekarität und niedrige Löhne vorgegangen und der Schwerpunkt anstatt auf Freiwilligentätigkeit auf bezahlte Beschäftigung gelegt werden muss;

[1a] Eurostat: Proportion of low-paid workers in EU countries. 2022.

[1b] Eurostat: Young people on the labour market – statistics. 2018.

Or. en

Änderungsantrag 45
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Af. in der Erwägung, dass bei jungen Menschen, die aus der Betreuung ausscheiden, ein besonders hohes Risiko besteht, dass sie zu NEET werden, dass ihre Zahl auf EU-Ebene jedoch aufgrund unzureichender zuverlässiger Daten nach wie vor unklar ist, ebenso wie die zu ihrer Unterstützung ergriffenen Outreach-Maßnahmen und die ihnen nach dem Ausscheiden aus der Betreuung zur Verfügung stehenden Möglichkeiten; in der Erwägung, dass junge Menschen, die aus der institutionellen Betreuung ausscheiden, häufig mit einem abrupten Übergang zur Unabhängigkeit ohne angemessene Bildungskontinuität, Wohnstabilität oder Berufsberatung konfrontiert sind, wodurch sich ihr Risiko von Arbeitslosigkeit, Armut und sozialer Ausgrenzung erhöht; in der Erwägung, dass diese Übergangslücken durch eine

verstärkte Umsetzung der Jugendgarantie mithilfe maßgeschneiderter Unterstützungsmechanismen geschlossen werden könnten;

Or. en

Änderungsantrag 46
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ag. in der Erwägung, dass die Unterbeschäftigung junger Menschen zunimmt, wobei unter jungen Menschen deutlich mehr Menschen einer Teilzeitbeschäftigung nachgehen als in der allgemeinen Erwerbsbevölkerung;[1a] in der Erwägung, dass diese Diskrepanz bei jungen Frauen noch stärker ausgeprägt ist; in der Erwägung, dass ein hoher Anteil der Teilzeitarbeit unfreiwillig ist, was auf ein strukturelles Versagen des Arbeitsmarktes bei der Bereitstellung angemessener Vollzeitarbeitsmöglichkeiten zurückzuführen ist; in der Erwägung, dass unfreiwillige Teilzeitarbeit das Einkommenspotenzial, die Laufbahnentwicklung, den Zugang zu Sozialschutz und die Rentenansprüche untergräbt;

[1a] Eurostat: Part-time and full-time employment – statistics. 2025.

Or. en

Änderungsantrag 47
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung A g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ag. in der Erwägung, dass Vorurteile, Stigmatisierung und anhaltende Stereotype den Zugang junger Menschen aus institutionellen Betreuungseinrichtungen, junger Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen und junger Roma zu Praktika und Ausbildungsstellen einschränken können; in der Erwägung, dass die Beseitigung solcher Hindernisse und die Förderung inklusiver Einstellungsverfahren von wesentlicher Bedeutung sind, um einen gleichberechtigten Zugang zu hochwertigen ersten Arbeitserfahrungen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 48
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ah. in der Erwägung, dass traditionelle Wege von der Ausbildung ins Erwerbsleben aufgrund eines strukturellen Mangels an hochwertigen Einstiegsjobs untergraben werden; in der Erwägung, dass viele junge Menschen, obwohl sie hochgebildet und qualifiziert sind, Schwierigkeiten haben, ihre Qualifikationen in eine stabile Beschäftigung umzusetzen; in der Erwägung, dass die Beschäftigungsquote junger Hochschulabsolventen sinkt[1a] und die Zahl junger Menschen in Berufen weit unter ihrem Qualifikationsniveau zunimmt[1b]; in der Erwägung, dass dies zu

einem Verdrängungseffekt führt, der die Möglichkeiten für schutzbedürftige NEET ohne Qualifikationen weiter einschränkt; in der Erwägung, dass die zunehmenden Hindernisse für die Integration junger Menschen in den Arbeitsmarkt den sozialen Zusammenhalt und das Vertrauen in die Institutionen untergraben;

[1a] Eurostat: Employment rates of recent graduates. 2025.

[1b] Eurostat: Young people – qualifications, skills and job alignment. 2025.

Or. en

Änderungsantrag 49
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ai. in der Erwägung, dass im Jahr 2024 fast jeder vierte junge Mensch in der Union von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht war, womit dieser Wert 3,1 Prozentpunkte über der Quote der Gesamtbevölkerung liegt;[1a] in der Erwägung, dass strukturelle Ungleichheiten wie materielle Deprivation und anhaltende soziale Benachteiligung die Fähigkeit untergraben, Zugang zum Arbeitsmarkt zu erhalten und unabhängig zu leben; in der Erwägung, dass Beschäftigungsaktivierung ohne den Zugang zu grundlegenden Voraussetzungen wie Wohnraum, Verkehr, Kinderbetreuung und Unterstützung bei der Pflege nicht erreicht werden kann; in der Erwägung, dass eine nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt einen ganzheitlichen Ansatz

erfordert, mit dem alle verstärkenden Hindernisse angegangen werden;

[1a] Eurostat: Young people – social inclusion. 2025.

Or. en

Änderungsantrag 50
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aj. in der Erwägung, dass schutzbedürftige NEET möglicherweise nicht über die funktionalen Kompetenzen in den Bereichen Lesen, Schreiben, Rechnen und Digitales verfügen, die für den Zugang zu hochwertiger allgemeiner und beruflicher Bildung oder zum Arbeitsmarkt erforderlich sind; in der Erwägung, dass diese Kompetenzen im Rahmen der verstärkten Jugendgarantie oft als selbstverständlich angesehen werden, wodurch die Möglichkeiten schutzbedürftiger NEET eingeschränkt werden, Zugang zu Beschäftigungs- und Ausbildungsmaßnahmen zu erhalten und davon zu profitieren;

Or. en

Änderungsantrag 51
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung A k (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

Ak. in der Erwägung, dass die Leistungen junger Menschen in den Bereichen Lesen, Mathematik und Naturwissenschaften in der gesamten Union rückläufig sind und dass die Wahrscheinlichkeit, dass junge Menschen aus benachteiligten sozioökonomischen Verhältnissen im Vergleich zu Gleichaltrigen unterdurchschnittliche Leistungen erbringen, mehr als sechsmal höher ist;[1a] in der Erwägung, dass diese besorgniserregenden Entwicklungen in der verstärkten Jugendgarantie aktiv berücksichtigt werden müssen, um eine Vertiefung der sozialen Kluft zu verhindern und einen gleichberechtigten Zugang zu Bildung und künftigen Beschäftigungsmöglichkeiten sicherzustellen;

[1a] Kommission: Monitor für die allgemeine und berufliche Bildung. 2024.

Or. en

Änderungsantrag 52
Marie Dauchy, Séverine Werbrouck, Mélanie Disdier, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass es ***schwierig*** ist, einen direkten kausalen Zusammenhang zwischen der Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie und den beobachteten Ergebnissen in Bezug auf die Verringerung der NEET-Quote und der Jugendarbeitslosigkeit herzustellen;	B. in der Erwägung, dass es ***unmöglich*** ist, einen direkten kausalen Zusammenhang zwischen der Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie und den beobachteten Ergebnissen in Bezug auf die Verringerung der NEET-Quote und der Jugendarbeitslosigkeit herzustellen***, was die strukturelle Ineffizienz von „Social Engineering“ auf europäischer Ebene belegt***; ***in der Erwägung, dass Arbeitsplätze für junge Menschen nicht durch zentralisierte Richtlinien geschaffen werden, sondern vor allem durch die Steuerhoheit der***

Mitgliedstaaten, eine robuste nationale Wirtschaft und wettbewerbsfähige KMU;

Or. fr

Änderungsantrag 53
Lara Magoni, Elena Donazzan, Marlena Maląg, Mariateresa Vivaldini, Francesco Torselli, Chiara Gemma, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass es schwierig ist, einen direkten kausalen Zusammenhang zwischen der Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie und den beobachteten Ergebnissen in Bezug auf die Verringerung der NEET-Quote und der Jugendarbeitslosigkeit herzustellen;	B. in der Erwägung, dass es schwierig ist, einen direkten kausalen Zusammenhang zwischen der Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie und den beobachteten Ergebnissen in Bezug auf die Verringerung der NEET-Quote und der Jugendarbeitslosigkeit herzustellen; ***in der Erwägung, dass der Schwerpunkt folglich stärker auf greifbare Ergebnisse für junge Menschen, eine bessere Abstimmung auf die Bedürfnisse des nationalen Arbeitsmarktes und engere Synergieeffekte mit Unionsprogrammen wie dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+), Erasmus+ und dem Europäischen Solidaritätskorps gelegt werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 54
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass es schwierig ist, einen direkten kausalen Zusammenhang zwischen der Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie und den	B. in der Erwägung, dass es schwierig ist, einen direkten kausalen Zusammenhang zwischen der Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie und den

beobachteten Ergebnissen in Bezug auf die Verringerung der NEET-Quote und der Jugendarbeitslosigkeit herzustellen;	beobachteten Ergebnissen in Bezug auf die Verringerung der NEET-Quote und der Jugendarbeitslosigkeit herzustellen***, insbesondere wenn die Programme der verstärkten Jugendgarantie in umfassendere nationale Strategien eingebettet sind***;

Or. en

Änderungsantrag 55
Elena Donazzan, Chiara Gemma, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass europäische Daten zeigen, dass Wege der beruflichen Erstausbildung, bei denen das Lernen am Arbeitsplatz eine wichtige Rolle spielt, das wirksamste Instrument sind, um den NEET-Status zu verhindern, wobei die Beschäftigungsquoten bei jungen Menschen, die eine Ausbildung mit mindestens siebenmonatiger Lernzeit am Arbeitsplatz abgeschlossen haben, bei 90,5 % liegen, verglichen mit 69,7 % bei denjenigen, die keinen Zugang zu solchen Ausbildungswegen hatten; in der Erwägung, dass duale Berufsbildungssysteme durch einen strukturierten Wechsel zwischen Schule und Arbeitsumfeld verwertbare Kompetenzen hervorbringen und das Missverhältnis zwischen Arbeitskräfteangebot und -nachfrage strukturell verringern; in der Erwägung, dass Mitgliedstaaten mit starken Systemen der dualen Berufsausbildung die niedrigsten Jugendarbeitslosenquoten in der Europäischen Union aufweisen;

Or. it

Änderungsantrag 56
Niels Geuking, Romana Tomc, David Casa, Isabelle Le Callennec, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die wirksame Umsetzung der verstärkten Jugendgarantie insbesondere für junge Eltern gezielte, integrierte und familiensensible Maßnahmen erfordert, bei denen die Beschäftigungsförderung mit dem Zugang zu allgemeiner und beruflicher Bildung, Kinderbetreuung, sozialen Diensten und gegebenenfalls einer angemessenen Einkommensunterstützung kombiniert wird, um eine dauerhafte Integration in den Arbeitsmarkt sicherzustellen, langfristige Ausgrenzung zu verhindern, die Gleichstellung der Geschlechter zu fördern und eine nachhaltige Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 57
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass Belege des Europäischen Rechnungshofs darauf hindeuten, dass eine gut finanzierte, inklusive und rechtebasierte Jugendpolitik – einschließlich der verstärkten Jugendgarantie – positiv dazu beiträgt, den Zugang junger Menschen zu hochwertiger Beschäftigung sowie hochwertiger allgemeiner und beruflicher

Bildung zu verbessern; in der Erwägung, dass eine stärkere Überwachung, aufgeschlüsselte Datenerhebung und Folgenabschätzung von wesentlicher Bedeutung sind, um ihre Wirkung vollständig zu erfassen, insbesondere in Bezug auf schutzbedürftige und marginalisierte Gruppen;

Or. en

Änderungsantrag 58
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass es fast so viele Modelle für die Umsetzung der Jugendgarantie wie Mitgliedstaaten gibt; in der Erwägung, dass die institutionellen Vorkehrungen für ihre Umsetzung von der Integration der Jugendgarantie in die bestehenden nationalen Systeme bis hin zur Schaffung eines separaten nationalen Modells reichen; in der Erwägung, dass sich auch die Governance-Regelungen zwischen zentralisierten Modellen, die auf nationaler Ebene koordiniert werden, und vollständig dezentralen Modellen auf lokaler Ebene unterscheiden;

Or. en

Änderungsantrag 59
Martine Kemp, Regina Doherty, Liesbet Sommen, Niels Geuking

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass in der Empfehlung des Rates vom 16. Juni 2022

über einen europäischen Ansatz für Microcredentials anerkannt wird, dass Microcredentials ein Schlüsselinstrument für flexible, inklusive und gezielte Lernwege sind, die es den Menschen ermöglichen, ihre Kompetenzen auf modulare Weise zu erwerben, zu aktualisieren und zu zertifizieren, insbesondere als Reaktion auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes und den ökologischen und digitalen Wandel;

Or. en

Änderungsantrag 60
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass Investitionen in junge Menschen im Rahmen der verstärkten Jugendgarantie eine Investition in die Zukunft der Union darstellen, den sozialen Zusammenhalt und die Generationengerechtigkeit und -solidarität stärken, Armut und soziale Ausgrenzung verringern und zu einer widerstandsfähigen Erwerbsbevölkerung und einer wettbewerbsfähigen Wirtschaft beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 61
Lara Magoni, Elena Donazzan, Marlena Maląg, Mariateresa Vivaldini, Francesco Torselli, Chiara Gemma, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

Ba. in der Erwägung, dass die Wirksamkeit der verstärkten Jugendgarantie von der transparenten und effizienten Verwendung von EU-Mitteln und nationalen Mitteln sowie von soliden Überwachungs- und Bewertungssystemen abhängt, mit denen die langfristigen Ergebnisse in Bezug auf die Beschäftigung junger Begünstigter gemessen werden können;

Or. en

Änderungsantrag 62
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass Jugendarbeitslosigkeit und prekäre Beschäftigung unmittelbar mit strukturellen Ungleichheiten, Sparmaßnahmen, der Deregulierung der Arbeitsmärkte und der Unterfinanzierung öffentlicher Dienstleistungen zusammenhängen;

Or. el

Änderungsantrag 63
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass eine deutliche Mehrheit der Mitgliedstaaten im Rahmen ihrer Strategien der Beschäftigung Vorrang einräumen, während andere der bei ihrem Ansatz der Ausbildung Vorrang einräumen; in der

Erwägung, dass im Jahr 2024 35,2 % der positiven und rechtzeitigen Ausstiege aus der Vorbereitungsphase der Jugendgarantie zur Beschäftigung, 6,5 % zur Bildung, 2,5 % zu Praktika und 1,6 % zur Ausbildungsstellen führten;[17a]

[17a] Kommission, Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration: Data table on Youth Guarantee Direct indicators. Februar 2026.

Or. en

Änderungsantrag 64
Aodhán Ó Ríordáin, Estelle Ceulemans, Vilija Blinkevičiūtė, Idoia Mendia, Romana Jerković, Alicia Homs Ginel, Gabriele Bischoff

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass der Union Schätzungen von Eurofound zufolge durch den Ausstieg junger Menschen und die fehlende Integration von NEET in den Arbeitsmarkt jährlich Kosten von fast 100 Mrd. EUR entstehen[1a], was die dringende wirtschaftliche und soziale Notwendigkeit unterstreicht, für eine wirksame Stärkung der verstärkten Jugendgarantie zu sorgen;

[1a] Eurofound: Employment and social developments in Europe. 2025.

Or. en

Änderungsantrag 65
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass der ESF+ im Zeitraum 2021-2027 das wichtigste Instrument zur Finanzierung der verstärkten Jugendgarantie war; in der Erwägung, dass die Verwaltungsbehörden ihre Aufnahmekapazitäten insbesondere in abgelegenen Gebieten verbessern müssen;

Or. en

Änderungsantrag 66
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass junge Menschen zum großen Teil in befristeten, schlecht bezahlten und prekären Beschäftigungsverhältnissen stehen und dabei nicht in den Genuss uneingeschränkter Arbeits- und Sozialrechte kommen;

Or. el

Änderungsantrag 67
Niels Geuking, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto, Martine Kemp

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass junge Menschen in Bezug auf ihre allgemeine und berufliche Bildung und ihre berufliche Laufbahn zunehmend

Flexibilität und geografische Mobilität zeigen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 68
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass die Jugendgarantie weder das Recht auf ein mit uneingeschränkten Rechten verbundenes festes Arbeitsverhältnis ersetzen noch die weitere Verbreitung unbezahlter oder unterbezahlter Arbeit durch „Praktika“ und „Ausbildungen“ legitimieren kann;

Or. el

Änderungsantrag 69
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass nicht erwerbstätige und schutzbedürftige NEET am häufigsten von Initiativen im Rahmen der Jugendgarantie ausgeschlossen sind, da diese vor allem jungen Menschen zugutekommen, die näher am Arbeitsmarkt sind, was auch als „Creaming-Effekt“ bezeichnet wird, wodurch die tatsächlichen Auswirkungen der verstärkten Jugendgarantie auf die Gruppe der NEET insgesamt überschätzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 70
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass die Wettbewerbsfähigkeit der Union auch von den Kompetenzen ihrer Arbeitskräfte und ihrer Fähigkeit abhängt, junge Menschen im erwerbsfähigen Alter zu mobilisieren, um den Arbeits- und Fachkräftemangel zu beheben;

Or. en

Änderungsantrag 71
Niels Geuking, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto, Martine Kemp

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass der Zugang zu erschwinglichem, angemessenem und hochwertigem Wohnraum eine Voraussetzung für erfolgreiche von Bildungsteilhabe, Lehrstellen, Praktika und Beschäftigung ist;

Or. en

Änderungsantrag 72
Hristo Petrov, Irena Joveva, Martin Hojsík, Elisabetta Gualmini

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass es nach wie vor institutionelle und strukturelle Hindernisse für die Umsetzung der Jugendgarantie und ihre praktische Umsetzung in den Mitgliedstaaten und auf lokaler Ebene gibt, wie etwa Hindernisse für den Datenaustausch zwischen Diensten, das Missverhältnis zwischen dem Angebot an allgemeiner und beruflicher Bildung und dem Arbeitsmarkt sowie die sozioökonomischen Nachteile, mit denen schutzbedürftige Gruppen konfrontiert sind;

Or. en

Änderungsantrag 73
Niels Geuking, Maravillas Abadía Jover, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto, Martine Kemp

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass die Wirksamkeit der Jugendgarantie nicht nur am unmittelbaren Eintritt junger Menschen in Beschäftigung, Bildung oder Ausbildung, sondern an der Qualität, Nachhaltigkeit und den langfristigen Karriereaussichten dieser Chancen gemessen werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 74
Gordan Bosanac
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass bei jungen Menschen aus ethnischen, rassischen oder religiösen Minderheiten mit größerer Wahrscheinlichkeit ein Missverhältnis zwischen ihren Fähigkeiten und ihrer Beschäftigung besteht;

Or. en

Änderungsantrag 75
Niels Geuking, Maravillas Abadía Jover, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto, Martine Kemp

Entschließungsantrag
Erwägung B e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Be. in der Erwägung, dass die Jugendpolitik nicht nur als gesellschaftliche Priorität anerkannt werden sollte, sondern auch als strategische Investition in das Humankapital, die Wettbewerbsfähigkeit und die langfristige Widerstandsfähigkeit der Wirtschaft der EU;

Or. en

Änderungsantrag 76
Niels Geuking, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag
Erwägung B f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bf. in der Erwägung, dass junge NEET, junge Eltern und insbesondere Alleinerziehende sowie schutzbedürftige junge Menschen einem höheren Risiko psychischer Belastung und langfristiger Ausgrenzung vom Arbeitsmarkt ausgesetzt sind;

Or. en

Änderungsantrag 77
Niels Geuking, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto, Martine Kemp

Entschließungsantrag
Erwägung B g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bg. in der Erwägung, dass psychische Gesundheit und Wohlbefinden für die Teilhabe am Arbeitsmarkt von wesentlicher Bedeutung sind und durch präventive, frühzeitige psychosoziale Maßnahmen im Rahmen der Aktivierung gestärkt werden können, ohne die Verantwortung der Mitgliedstaaten für die Gesundheitsversorgung zu beeinträchtigen;

Or. en

Änderungsantrag 78
Niels Geuking, Romana Tomc, Miriam Lexmann, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto, Martine Kemp

Entschließungsantrag
Erwägung B h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bh. in der Erwägung, dass Automatisierung und KI die Arbeitsmärkte verändern und die Gefahr bergen, dass junge Menschen ohne grundlegende Kompetenzen im KI-Bereich ausgegrenzt werden; in der Erwägung, dass dies im Rahmen der Jugendgarantie proaktiv angegangen werden muss, um ihre Beschäftigungsfähigkeit sicherzustellen; in der Erwägung, dass KI dazu beitragen kann, (Lern-)Hindernisse (über assistive Technologien) zu überwinden, wenn

junge Menschen frühzeitig digitale Kompetenzen und grundlegende KI-Kompetenzen erwerben;

Or. en

Änderungsantrag 79
Niels Geuking, Romana Tomc, Liesbet Sommen, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag
Erwägung B i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bi. in der Erwägung, dass die Jugendgarantie auf dem Grundsatz der gegenseitigen Verpflichtung beruht, wonach junge Menschen nicht nur das Recht auf ein hochwertiges Angebot haben, sondern auch verpflichtet sind, aktiv teilzunehmen und angemessene Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Bildungsmöglichkeiten anzunehmen;

Or. en

Änderungsantrag 80
Niels Geuking, Romana Tomc, Liesbet Sommen, Maravillas Abadía Jover, Sérgio Humberto

Entschließungsantrag
Erwägung B j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bj. in der Erwägung, dass die Mitgliedstaaten daher sicherstellen müssen, dass im Falle einer wiederholten und ungerechtfertigten Ablehnung angemessener Angebote geeignete Maßnahmen im Einklang mit dem nationalen Recht ergriffen werden können, um Passivität zu verhindern und die persönliche Verantwortung junger Menschen zu fördern;

Or. en